

Herren Bezirksklasse Gr. 1

TSG Lindau-Zech II : SV Weiler II
Samstag, 24.09.2022, 15:30 Uhr

Zwei Punkte erobert sich das Team des SV Weiler II

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 1 traf die Mannschaft der TSG Lindau-Zech II am vergangenen Samstag im 1. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Weiler II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Simon Kleinhans. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Simon Kleinhans, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV Weiler II dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Patzer / Leonhard hatten gegen Bayer / Hele bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Mit 3:11, 11:7, 4:11, 5:11 verloren wenig später dagegen Kraft / Krämer ihre Partie gegen Migsch / Mateblowski. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Hotz / Radlinger eine 1:3-Niederlage gegen Kleinhans / Hane kassierten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Anlaufschwierigkeiten musste Björn Patzer zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Wenige Chancen hatte dagegen Heiko Leonhard beim 6:11, 6:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Manfred Migsch, so dass Migsch seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Miklas Kraft letztlich im Repertoire, um Simon Kleinhans final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 9:11, 9:11. Da war final wirklich nichts zu holen. In toller Verfassung präsentierte sich Tobias Hotz im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Julia Marie Bayer. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Thomas Hele war danach Bernhard Radlinger, obwohl er alles gegeben hatte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hele endete. Nicht ganz mithalten konnte Johannes Krämer, beim 5:11, 12:10, 8:11, 5:11 gegen Daniel Hane, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Lindau-Zech II und SV Weiler II. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Björn Patzer beim 12:10, 3:11, 11:8, 12:10 gegen Manfred Migsch doch überlegen. Heiko Leonhard machte mit Benjamin Mateblowski beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Eine knappe Niederlage gab es indessen für Miklas Kraft beim 11:13, 11:5, 8:11, 11:5, 9:11 gegen Julia Marie Bayer, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Lange dagegenhalten konnte Tobias Hotz beim 2:3 gegen Simon Kleinhans. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Hotz dennoch im 5. Satz. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist die TSG Lindau-Zech II nun ein Punktekonto von 0:2 Punkten auf, während der SV Weiler II vor dem nächsten Spiel, das am 01.10.2022 gegen die SG Christazhofen ansteht, 2:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TSG Lindau-Zech II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 15.10.2022 gegen den SV Deuchelried III.

Statistik:

TSG Lindau-Zech II

Doppel: Patzer / Leonhard 1:0, Kraft / Krämer 0:1, Hotz / Radlinger 0:1

Einzel: B. Patzer 2:0, H. Leonhard 1:1, M. Kraft 0:2, T. Hotz 0:2, B. Radlinger 0:1, J. Krämer 0:1

SV Weiler II

Doppel: Migsch / Mateblowski 1:0, Bayer / Hele 0:1, Kleinhans / Hane 1:0

Einzel: M. Migsch 1:1, B. Mateblowski 0:2, J. Bayer 2:0, S. Kleinhans 2:0, D. Hane 1:0, T. Hele 1:0